

## Die Bedeutung der Jugend im Islam

Es ist allgemein bekannt, dass der Lebensabschnitt zwischen Jugend und mittlerem Alter als "Jugend" bezeichnet wird und dass diejenigen, die in dieser Lebensphase sind, als "Jugendliche" bezeichnet werden. Die Jugend ist eine der wichtigsten Phasen im Leben, die Gott seinen Dienern geschenkt hat, denn sie ist eine Quelle von Fleiß, Vitalität, Frömmigkeit, Mut, Ausdauer, Begeisterung, Kraft und Energie. Gott der Erhabene sagt im Qur'an: "Er, der euch den Tod und das Leben gegeben hat, um zu sehen, wer von euch die besten Taten vollbringt." In diesem Vers betont Gott, dass das Leben sowohl ein Prüfungsgrund als auch ein Bereich für nützliche, gute und schöne Aktivitäten ist. Der Vers deutet auch darauf hin, wie wichtig und wertvoll die Jugendjahre sind, die die produktivste Phase im Leben darstellen und bestmöglich genutzt werden müssen.

Unser geliebter Prophet (s.a.w.) weist in folgendem Hadith auf diese Tatsache hin: "Bevor fünf Dinge kommen, solltest du fünf Dinge zu schätzen wissen: Dein Leben, bevor der Tod kommt; deine Gesundheit, bevor du krank wirst; deine Freizeit, bevor du beschäftigt bist; deine Jugend, bevor du alt wirst; und deinen Wohlstand, bevor du arm wirst."

Um den Wert der Jugend zu schätzen und um in dieser Zeit für sich selbst, die Familie, die Gemeinschaft, die Religion und der Gesellschaft gute und nützliche Dinge zu tun, ist es notwendig, eine gute Ausbildung zu erhalten, einen guten Job zu haben, auf rechtmäßige Weise zu verdienen, in allen Bereichen erfolgreich zu sein, alle Aufgaben und Verantwortlichkeiten zu erfüllen, sich an menschlichen und spirituellen Werten zu halten, sich von allen schlechten und schädlichen Gewohnheiten fernzuhalten und seine Pflichten als Diener Gottes zu erfüllen. Nur dann wird der Wert der Jugend erkannt und gut genutzt. Unser Prophet, der dies am besten wusste und verstand, schätzte die Jugend seit den ersten Tagen seines Prophetentums sehr.

Gemäß den Siyer-Büchern und Hadithen, die sich mit dem Leben unseres Propheten befassen, waren die meisten Menschen, die dem Islam zuerst folgten und ihn von ganzem Herzen unterstützten, Jugendliche unter 30 Jahren. Einige dieser Jugendlichen waren Hazrat Ali mit 10, Abdullah bin Umar mit 13, Zeyd bin Haritha mit 15, Abdullah bin Masud und Zubair bin Awwam mit 16, Abdurrahman bin Awf und Sa'd bin Abi Waqqas mit 17, Musab bin Umair mit 18 und Ja'far bin Abi Talib mit 22 Jahren. Osman bin Affan, Abu Ubaidah und Hz. Omar waren zwischen 25 und 31 Jahren alt. Es gibt auch viele andere Menschen, die in jungen Jahren den Islam angenommen haben.

Unser Prophet hat den jungen Mann Mus'ab b. Umeyr im Alter von 25 Jahren als Lehrer nach Medina geschickt und den 21-jährigen Muaz b. Cebel als Richter und Lehrer nach Jemen ernannt. Andererseits hat der Prophet junge Menschen als Kommandanten für Armeen eingesetzt, die größtenteils aus älteren Gefährten bestanden. In vielen Schlachten hat er den jungen Menschen die Fahne selbst übergeben. Zum Beispiel hat er die Fahne in der Schlacht von Tabuk an Zeyd b. Sabit und in der Schlacht von Badr an Hazrat Ali gegeben. Er hat den 18-jährigen Usame b. Zeyd zum Kommandanten der Armee ernannt, die er nach Syrien geschickt hat. All dies zeigt, wie sehr unser geliebter Prophet und damit unsere Religion den jungen Menschen Wert beimessen.

Quelle

Okumazamani.de, Müfredat, 3. Periyot Lise 2021